

Hellsehen mal anders.

Was passiert.

Ein Zuschauer zieht eine Karte, drei oder vier andere Zuschauer denken an eine Zahl oder eine Farbe, eventuell auch an einen Namen oder ein Tier. Der Magier sieht jeden Zuschauer tief in die Augen und schreibt die Gedanken der Zuschauer auf einen kleinen Zettel. Dieser wird zusammengefaltet und beiseitegelegt. Zur Kontrolle sollen die Zuschauer nun laut sagen an was sie gedacht haben, dies wird auf einen Großen Zettel festgehalten - für alle sichtbar. Der Zuschauer mit der Karte soll sie sich ansehen und die Gedanken an den Magier übermitteln. Der Magier schreibt die Gedanken des Zuschauers ebenfalls auf einen Zettel, faltet diesen und legt ihn zu den anderen. Zur Kontrolle wird jetzt die Karte für alle sichtbar aufgedeckt und auf den großen Zettel geschrieben.

Jetzt werden die kleinen zusammengefalteten Zettel aufgefaltet und vorgelesen. Sie stimmen mit dem auf dem großen Zettel geschriebenen Aussagen der Zuschauer überein.

Was du dazu brauchst.

Ein Kartenspiel, einen Schreiber, mehrere kleine Zettel, ein großes Blatt Papier.

Wie's gemacht wird.

Vorbereitung:

Siehe dir heimlich die oberste Karte des Kartenspiels an und merke sie dir gut.

Durchführung:

Wir können diesen Trick mit 3, 4, 10, 100, 10.000 oder 1.000.000 Zuschauern machen, allerdings wird es dann sehr laaaaaaaaannnnnnnnnnnggggggggggggwwwwweeeeeiiiiiiiiiiiiiiiiigggggg. Ich empfehle diesen Trick mit 4, 5 maximal 6 Zuschauern zu machen, allerdings sollten es auch nicht weniger als 3 sein. Der Trick funktioniert nur deshalb, weil wir den Zuschauern immer einen Schritt voraus sind –wobei?... Eigentlich stimmt das so auch nicht. Eigentlich sind wir dem Zuschauer immer einen Schritt zurück aber seht selbst.

Da wir uns heimlich die oberste Karte des Kartenspiels angesehen und gemerkt haben, haben wir schon eine wichtige Information. Wir kennen also schon mal die Karte die Zuschauer ziehen wird. Ja er wird diese Karte ziehen, aber er will oder nicht und das machen wir so.

Erzähle den Zuschauern ruhig, dass du ein mentales Experiment vorhast, bei dem einige Personen helfen sollen. Ganz nebenbei mischt du die Karten. Halte das Kartenspiel so als würdest du es mischen wollen. Ziehe nacheinander drei oder vier Karten vom Kartenspiel ab und lege die Karten auf das Kartenspiel zurück. Mach das jetzt nochmal. Ziehe also nun wieder genauso viele Karten ab und lege sie oben auf das Kartenspiel. Du merkst, die Reihenfolge hat sich nicht verändert und deine gemerkte

Karte liegt wieder obenauf. Das alles sollte ganz nebenbei passieren, so dass sich die Zuschauer nicht dafür interessieren oder darauf aufmerksam werden.

Wir wollen nun unsere gemerkte Karte einem Zuschauer „unterjubeln“ und das machen wir so.

Lege das Kartenspiel jemanden vor die Nase und bitte ihn irgendwo abzuheben. Er soll sich da von seinen „Gefühlen leiten“ lassen und irgendwo, möglichst in der Mitte, abheben. Den abgehobenen Stapel, soll er neben das restliche Kartenspiel legen. Ihr hab nun zwei Stapel. Auf dem Stapel den der Zuschauer grade abgehoben hat, liegt zuoberst unsere gemerkte Karte.

Der Zuschauer soll nun den restlichen Stapel aufnehmen und QUEER auf den aufgehobenen Stapel legen. Es ist also ein Kreuz entstanden



In der Abbildung seht ihr wo sich eure gemerkte Karte befindet. Sie befindet sich anscheinend in der Mitte. In Wirklichkeit ist das aber nur der obere Teil eures Kartenspiels.

So jetzt geht's richtig los.

Der Zuschauer hat also das Kartenspiel geteilt. Sagt ihm er soll aber jetzt etwas warten. Er ist noch nicht dran.

Sucht euch einen zweiten Zuschauer. Dieser soll z.B. an eine Farbe denken. Tut jetzt so als würdest du seine Gedanken lesen. Nimm nun einen kleinen Zettel und schreibe anscheinend seine Gedanken auf. In Wirklichkeit aber schreibst du den Namen deiner gemerkten Karte auf den kleinen Zettel. Der Zuschauer aber denkt, dass es seine Gedanken wären und weiß nicht dass du den Wert der Karte aufschreibst. Falte den Zettel nun so zusammen, das man nicht erkennen kann, was darauf steht. Der Zuschauer soll nun seine Farbe laut nennen. Schreibe die Farbe auf den großen Zettel damit alle es sehen können. Jetzt hast du die nächste Information, die du brauchst – nämlich den Namen der Farbe.

Wende dich nun an einen weiter Zuschauer. Hier machen wir das gleiche. Er soll an eine z.B. Stadt denken. Du schreibst auf den kleinen Zettel aber das was der zweite Zuschauer laut gesagt hat. Also die Farbe, falte diesen Zettel zusammen, lässt dir dann laut sagen, was er gedacht hat und schreibe die Stadt zur Kontrolle auf den großen Zettel.

Und nochmal. Gehe zum nächsten Zuschauer - er soll an einen Namen denken. Schreibe auf den kleinen Zettel das was der Zuschauer davor gesagt hat, nämlich die Stadt. Falte den Zettel zusammen und lass dir wieder laut sagen an was für einen Namen er gedacht hat. Schreibe diesen dann auf den großen Zettel.

(Kleine Info nebenbei: Das kannst du jetzt Millionen Male wiederholen. Um aber den Trick zu beenden, ist der letzte Zuschauer IMMER der mit der gezogenen Karte.)

Wende dich jetzt an den Zuschauer der vor seinen Kartenstapeln sitzt. Er hat schon längst vergessen was er am Anfang gemacht hat. Sage zu ihm, das er nach Gefühl irgendwo abgehoben hat. Den oberen Teil soll er zur Seite legen und sich die Karte ansehen wo er abgehoben hat. Das dieses aber in Wirklichkeit die oberste Karte des Kartenspiels ist, hat der Zuschauer mittlerweile vergessen. Er soll sich diese Karte heimlich ansehen und sich den Wert der Karte merken. Lese nun seine Gedanken und

tue so als würdest du den Wert der Karte auf einen kleinen Zettel schreiben. In Wirklichkeit hast du dies ja schon am Anfang gemacht. Du schreibst also in Wirklichkeit den Namen, der dir der Zuschauer zuvor gesagt hat auf. Nachdem du den Wert aufgeschrieben hast, soll auch er die Karte allen offen Zeigen. Schreibe den Wert zu Kontrolle auch auf den großen Zettel.

Wende dich nun den kleinen Zetteln zu. Ganz beiläufig mischt du diese durcheinander, damit die Reihenfolge verändert wird. Öffne nun die Zettel und wende dich an den ersten Zuschauer. Mach das Publikum darauf aufmerksam, das alles zur Kontrolle auf dem großen Zettel steht. Lies laut vor an was der erste Zuschauer gedacht hat und was auf dem großen Zettel steht. Zeige nun den kleinen Zettel vor, auf dem genau das gleiche steht und überreiche ihn dem Zuschauer. So verfährt du reihum jeder Zuschauer bekommt seinen Zettel, mit den Angaben die sie ja nur gedacht haben, und du erraten hast.